BITEG

Kommunales Steuerrecht aktuell 2027: Neue BMF-Schreiben, aktuelle Rechtsprechung und steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten für Kommunen (neues Seminar)

Mit der verpflichtenden Anwendung des § 2b UStG ab dem 1. Januar 2027 und zahlreichen neuen Verwaltungsanweisungen ergeben sich für Städte, Gemeinden und andere juristische Personen des öffentlichen Rechts wichtige steuerliche Fragestellungen. Insbesondere bei dauerdefizitären Einrichtungen, kommunalen Zuschüssen, der Vermietung von Sportstätten und dem Vorsteuerabzug können sich erhebliche Auswirkungen auf die steuerliche Behandlung und die kommunalen Haushalte ergeben. Auch bei der umsatzsteuerlichen Organschaft, der interkommunalen Zusammenarbeit und der Ertragsbesteuerung kommunaler Einrichtungen sind aktuelle Entwicklungen zu beachten. Das Seminar bietet einen kompakten und praxisorientierten Überblick über die wesentlichen steuerrechtlichen Neuerungen und deren Auswirkungen auf die kommunale Verwaltung. Im Mittelpunkt stehen aktuelle BMF-Schreiben, ausgewählte Gerichtsentscheidungen sowie steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten und Risiken. Anhand typischer kommunaler Sachverhalte wird erläutert, welche Konsequenzen sich für bestehende Verträge, Zuschussvereinbarungen und die steuerliche Organisation ergeben. Das Seminar setzt steuerrechtliche Grundkenntnisse voraus und konzentriert sich ausdrücklich auf die aktuellen Entwicklungen und deren praktische Umsetzung.

Schwerpunkte

1. **Umsatzbesteuerung der Kommunen: aktuelle Entwicklungen**

- 2b UStG: Bestandsaufnahme nach dem Ende der Übergangsfrist
- Verbleibende Übergangs- und Nichtbeanstandungsregelungen
- Aktuelle Verwaltungsanweisungen und deren praktische Auswirkungen

2. **Dauerdefizitäre Einrichtungen und kommunale Zuschüsse**

BMF-Schreiben vom 20. Januar 2026 zur umsatzsteuerlichen Behandlung dauerdefizitäre Einrichtungen

- Zweistufiges Prüfungsschema und Vermutungsregel bei geringer Kostendeckung
- Nichtbeanstandungsregelung bis 31.12.2027 und Risiken bei neuen oder verlängerten Verträgen
- Vorsteuerabzug bei kommunalen Einrichtungen
- Abgrenzung echter Zuschüsse von steuerpflichtigen Leistungsentgelten
- Aktuelle Rechtsprechung zu Kulturkostenzuschüssen
- Konsequenzen für Betreiber-, Förder- und Zuschussverträge

3. **Sportstätten, Vorsteueraufteilung und Nutzungsänderungen**

- Umsatzsteuerliche Behandlung der Vermietung von Sportanlagen und Betriebsvorrichtungen
- BMF-Schreiben vom 19. Oktober 2026 und Pflichtanwendung seit 01.01.2027
- Vorsteueraufteilung, aktuelle Verwaltungsauffassung und gesetzlicher Vorrang des Flächenschlüssels
- Vorsteuerberichtigung nach § 15a UStG bei Nutzungsänderungen
- Umsatzsteuerliche Behandlung von Personal- und Fahrzeuggestellungen
- Auswirkungen auf Rechnungsstellung und Vertragsgestaltung

BITEG

4. **Umsatzsteuerliche Organschaft und interkommunale Zusammenarbeit**

- Neue Verwaltungsauffassung zur umsatzsteuerlichen Organschaft
- Kommunen als Organträger und Behandlung von Innenleistungen
- Ausblick auf das geplante Erklärungsverfahren nach § 2c UStG ab 2029
- Auswirkungen auf kommunale Eigengesellschaften
- Aktuelle Entwicklungen bei interkommunalen Kooperationen
- Steuerbefreiung von Kostenteilungsgemeinschaften
- Personalgestellung und Aufgabenübertragung

5. **Ertragsteuern und Betriebe gewerblicher Art**

- Aktuelle Entwicklungen beim steuerlichen Querverbund
- Neue Verflechtungsmodelle bei kommunalen Bädern und Versorgungsbetrieben
- Wärmepumpen, hybride PV-Anlagen und Fernwärme
- Aktuelle Abgrenzungsfragen bei Betrieben gewerblicher Art
- Steuerbefreiung kommunaler Photovoltaikanlagen nach § 3 Nr. 72 EStG und Dienstradmodelle

Preis

190.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Sebastian Bast

Steuerberater und Betriebswirt Sebastian Bast (B.Sc.), Partner der Terpitz Bast Ronneberger WPG StBG mit Sitz in Leipzig

Seminarteilnehmende

Führungskräfte und Beschäftigte aus Kämmereien, Steuerämtern, Beteiligungsverwaltungen, Eigenbetrieben, Zweckverbänden, Kultur-, Sport- und Liegenschaftsverwaltungen sowie Rechnungsprüfungsämtern und weiteren Bereichen, die mit der steuerlichen Behandlung kommunaler Tätigkeiten und Einrichtungen befasst sind. Grundkenntnisse zur Umsatzbesteuerung nach § 2b UStG und zur Besteuerung von Betrieben gewerblicher Art werden vorausgesetzt.

Ort und Datum

Online

20-01-2027 (09:00 - 13:00 Uhr)